

# Impfpflicht gegen Masern

**Beitrag von „Yummi“ vom 27. Juli 2019 12:44**

## Zitat von Karl-Dieter

Die Waage aus Sicherheit und Freiheit sollte ja grundsätzlich ausgewogen sein. In Deutschland neigt sie sich leider häufig in Richtung Sicherheit und dann eben zu Lasten der Freiheit.

Die Deutschen verbieten ja sowieso recht gerne, manifestieren tut sich das in der Partei B90/Grüne.

Wenn ich mir überlege, dass 1/3 aller Deutschen einen Verkauf von Lebkuchen vor einem bestimmten Stichtag verbieten wollen ( [https://www.focus.de/gesundheit/ern...id\\_4150382.html](https://www.focus.de/gesundheit/ern...id_4150382.html) ) - da stellen sich mir die Nackenhaare auf. Dann kauft es doch einfach nicht.

Genauso sehe ich das mit der Anschnallpflicht, es sollte zwar eine Pflicht sein Kinder anzuschnallen, aber wenn Erwachsene sich nicht anschnallen, sind sie selbst schuld wenn sie bei drauf gehen. Bei Masern beeinträchtigt man ja wieder andere, von daher ist hier eine Pflicht richtig.

Mutter baut einen Unfall und zerschlägt das Hirn an der Windschutzscheibe. Baby ist angeschnallt und unverletzt und stirbt den Hitzetod, weil niemand auf diese kleinen Landstraße am Sonntag unterwegs war.

Aber die Rettungssanitäter sollen ruhig fleißig zermatschte Schädel einsammeln. Macht denen nichts aus und blöd ist es nur für das Unfallopfer